



Steinzeitgarten Keutschach



Foto: Peter Zwettler

Projektträger Pfahlbauten Seental Keutschach – Freunde des Welterbes
9074 Keutschach, Keutschach 1
www.pfahlbauten.at

Aktivitäten Seit 2011 gehört die 6000 Jahre alte urgeschichtliche Siedlung im Keutschacher See zum UNESCO-Welterbe Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen. Die Pfahlbauten sind ein unsichtbares Welterbe und können weder besucht, betaucht noch begangen werden. Um die Identifikation mit dem Welterbe zu stärken und es zu vermitteln, wird der Verein „Pfahlbauten Seental Keutschach – Freunde des Welterbes“ einen „Steinzeitgarten“ errichten und betreiben. Dieser Steinzeitgarten entsteht in der Form eines Schaugartens und es werden die in der Stein- und Bronzezeit verwendeten Pflanzen angepflanzt und erklärt. Im Schaugarten werden vor 6000 Jahren verwendete Wild- und Nutzpflanzen kultiviert. Zu jeder Pflanzenart gibt es ein kleines Infotäfelchen mit Namen und Verwendungsweise. Am Rande des Gartens wird eine Infotafel aufgestellt.

Ziel Bei der Planung, Anlage und Pflege des Gartens werden möglichst viele Bewohner von Keutschach eingebunden, damit sie Neues über das UNESCO-Welterbe Pfahlbauten erfahren und gleichzeitig selber an der Sichtbarmachung des Welterbes mitwirken. So wird das Gemeinschaftsgefühl gestärkt und alte Pflanzen und das Wissen über deren Verwendung und Wirkung wieder bewusst gemacht. Der Garten steht der Öffentlichkeit zur Verfügung: Früchte und Samen können frei geerntet werden. Der Garten dient auch zur Vermittlung und es werden Führungen angeboten. Langfristig wird mit dem Garten die Identifikation mit dem Welterbe gestärkt und die Bewohner von Keutschach werden angeregt, sich mit dem Thema Nutz- und Heilpflanzen zu beschäftigen.

Zeitplan 20. Juli 2019 – 30. November 2021

Finanzen Gesamtkosten: EUR 4.933,--
LEADER Förderung: EUR 3.946,40

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union